

KLIMABÄUME

Klimabäume sind eine wichtige Maßnahme im Kampf gegen den Klimawandel. Sie nehmen Kohlendioxid (CO₂) aus der Luft auf und speichern es. Dadurch helfen sie, die Treibhausgasemissionen zu reduzieren und die Erderwärmung zu verlangsamen. Außerdem bieten Bäume Lebensraum für Tiere, verbessern die Luftqualität, spenden Schatten und tragen zu einem angenehmeren Stadtklima bei.

Das Ziel für unsere Stadt ist, eine große Artenvielfalt an Bäumen zu pflanzen, welche mit den sich ändernden Klimabedingungen besser zurechtkommen.

Viele der bisher im Straßenraum verwendeten Baumarten sind nicht ausreichend an die sich abzeichnenden Klimaveränderungen angepasst. Andere, bislang nur wenig verwendete und in unseren Breiten nicht heimische Baumarten sind im Hinblick auf diese Veränderungen besser geeignet und sollten deshalb in Zukunft auch in stärkerem Maße zum Einsatz kommen.

LIRIODENDRON TULIPIFERA

TULPENBAUM



HERKUNFT Nordamerika

HÖHE 25 bis 35 m;

BREITE 15 bis 20 m

WUCHS breit kegelförmige Krone, gerader durchgehender Leittrieb, schnell wachsend;

BLÄTTER wechselständig, ungewöhnliche Blattform, mit sattelförmigen Mittellappen und zwei Seitenlappen; leuchtend goldgelbe Herbstfärbung;

RINDE hellgrau, Zweige rotbraun;

BLÜTE gelb, gelbgrün;

KLIMATOLERANZ frosthart, wärmeliebend, auch Trockenheit vertragend;

STRASSENBAUMTAUGLICHKEIT geeignet mit Einschränkungen;

BESONDERHEITEN Bienengehölz, interessante Blüte, die jedoch in großen Bäumen schwer zu erkennen ist, schöne Herbstfärbung, ältere Exemplare windbruchgefährdet